

Inhalt

Einleitung: Humanismus, Mystik und Libertinismus in Frankreich	5
1. Jugend- und Schulzeit (1509–1523)	11
2. Universitätsstudium (1523–1533)	14
3. Calvins „Bekehrung“ (1528 bzw. 1534)	18
4. Auf dem Weg zur Berühmtheit – die Institutio Religionis Christianae (1534–1536)	24
5. Erste Genfer Wirksamkeit (1536–1538)	30
6. Calvin in Straßburg und seine Teilnahme an den Religionsgesprächen von Hagenau, Worms und Regensburg (1538 bis 1541)	39
7. Die Neuordnung der Genfer Kirche nach der Rückkehr Calvins (1541–1545)	57
8. Auflehnung gegen das „Joch Christi“ – die Prozesse Ameaux, Perrin, Gruet, Bolsec, Servet (1546–1555)	71
9. Calvins Verhältnis zu Deutschland und der Ostschweiz	84
10. Die Ausbreitung der Reformation in Europa	89
11. Das Ringen um die Reformation in Frankreich	99
12. Der Schriftsteller und Theologe	108
Literatur	116
Namensregister	120
Sachregister	122

D. Dr. Walter Hollweg
dem gelehrten und verdienten Erforscher
der Geschichte der reformierten Kirchen
zugeeignet